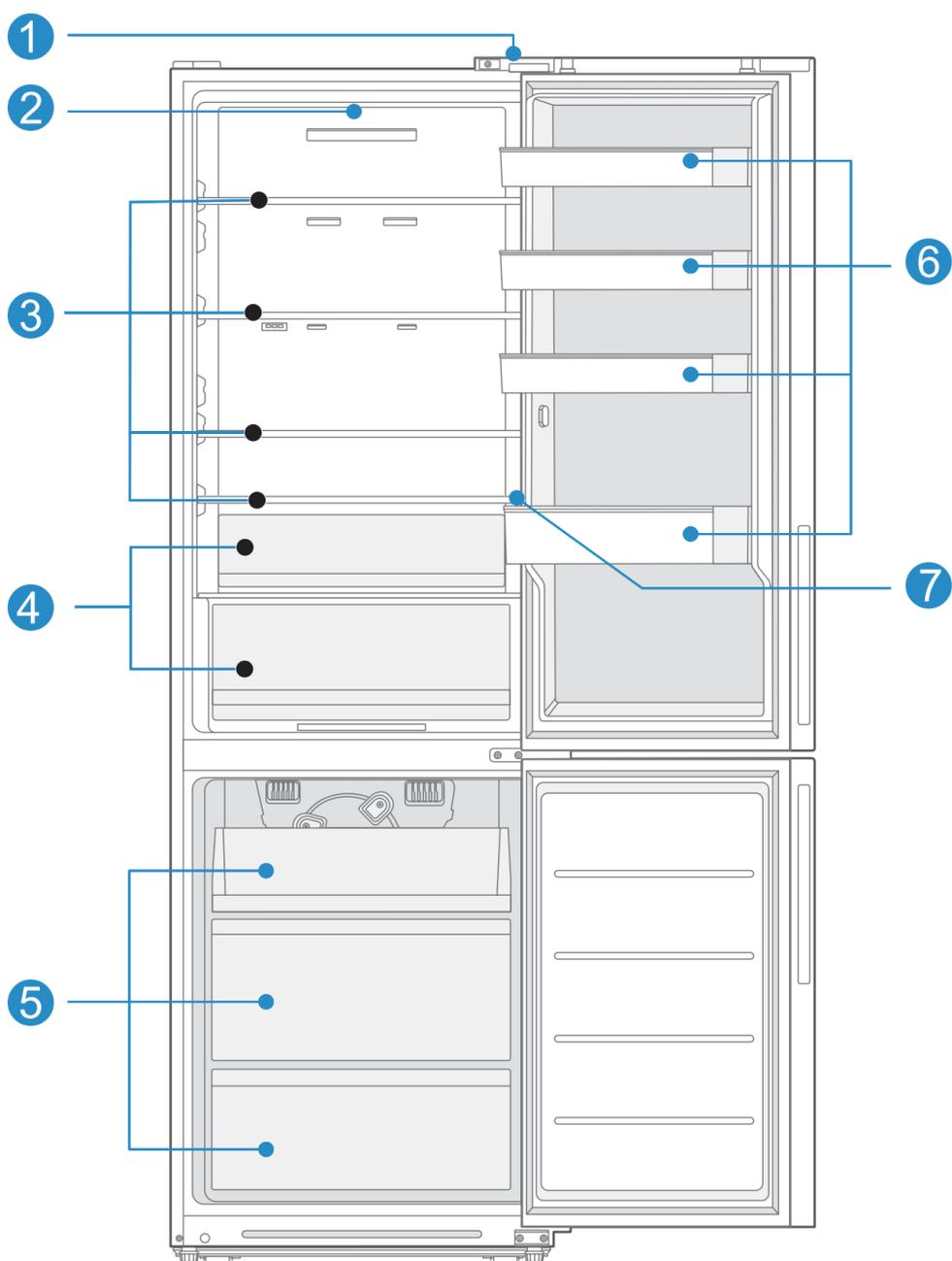


Produktübersicht

Produkteinführung



- | | | | |
|---|-------------|---|----------------------|
| 1 | Türschalter | 2 | LED-Licht |
| 3 | Ablagefach | 4 | Obst- und Gemüsefach |
| 5 | Schubfach | 6 | Türablage |
| 7 | Bedienfeld | | |

- Zur effizientesten Energienutzung bewahren Sie bitte alle internen Elemente wie Ablagen, Schubfächer, Ablagefächer und Eiswürfelformen an der vom Hersteller vorgesehenen Position auf.
- Dieses Kältegerät muss freistehend aufgestellt werden und kann nicht als Einbaugerät verwendet werden. Anderenfalls führt dies zu Problemen, da die Leistung und Lebensdauer des Geräts verringert werden. Des Weiteren bietet der Hersteller keine Grundgewährleistung für das Gerät an.

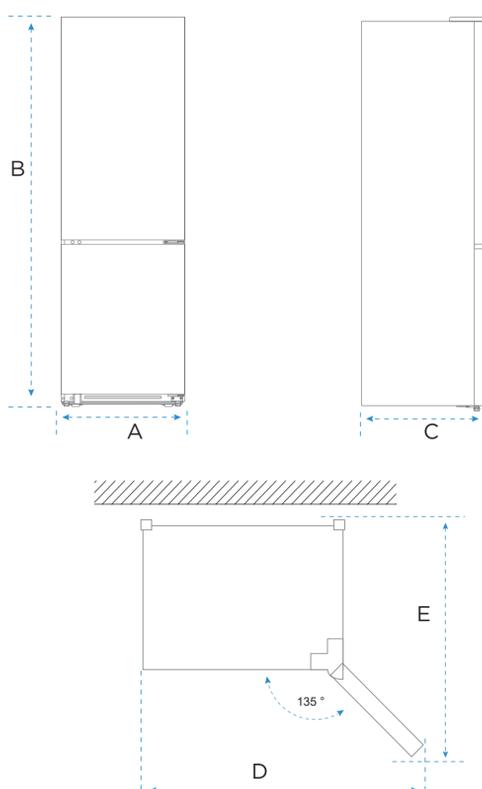
• | **Achtung**

Unterschiede: Aufgrund technischer Änderungen und unterschiedlicher Modelle können einige der Abbildungen in diesem Handbuch von Ihrem Modell abweichen.

Installation

Platzbedarfsdiagramm

Ein zu geringer Abstand zu benachbarten Gegenständen (z. B. Möbel) kann zu einer schlechteren Gefrierleistung und erhöhten Stromkosten führen. Halten Sie beim Aufstellen des Geräts einen Abstand mind. 100 mm nach oben und zu beiden Seiten sowie 50 - 75 mm nach hinten ein.



A	B	C	D	E
595	2010	670	960	1070

Hinweis: Alle Abmessungen in mm

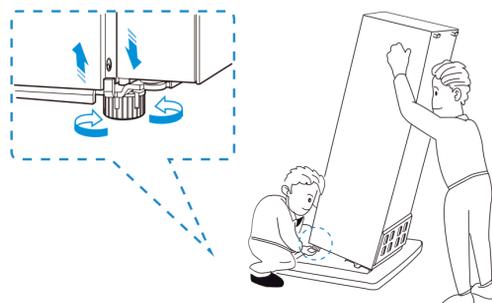
Nivellierfüße

Um Vibrationen zu vermeiden, muss das Gerät nivelliert werden.

Passen Sie bei Bedarf die Nivellierfüße (vorn unten auf beiden Seiten des Geräts) an, um unebenen Boden auszugleichen.

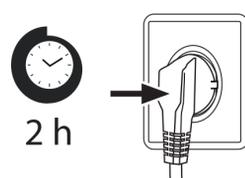
Die Vorderseite sollte ein wenig höher als die Rückseite sein, um das Schließen der Tür zu erleichtern.

Sie können die Nivellierfüße leicht drehen, indem Sie den Kühlschrank leicht ankippen.



Gerät anschließen

Lassen Sie das Gerät nach dem Installieren mehr als 2 Stunden stehen, bevor Sie den Strom einschalten, da ansonsten die Kühlleistung nachlässt oder das Gerät beschädigt wird.



Lassen Sie das Gerät 24 Stunden lang ohne Inhalt laufen, damit das Fach auf die entsprechende Temperatur abkühlen kann.

• | VORSICHT

Der Kühlschrank muss immer an eine eigene Steckdose angeschlossen werden, deren Nennspannung dem Typenschild entspricht.

ACHTUNG: Vergewissern Sie sich beim Aufstellen des Geräts, dass das Netzkabel weder eingeklemmt noch beschädigt ist.

UMGEBUNGSTEMPERATUR

In Abhängigkeit von der Klimaklasse ist dieser Kühlschrank für den Einsatz in dem Temperaturbereich bestimmt, der in nachstehender Tabelle angegeben ist.

Außerhalb des angegebenen Temperaturbereiches arbeitet das Gerät u. U. nicht ordnungsgemäß.

Die Klimaklasse finden Sie auf dem Produktetikett.

Klimaklasse	UMGEBUNGSTEMPERATUR
SN	+10 °C bis +32 °C
N	+16 °C bis +32 °C
ST	+16 °C bis +38 °C
T	+16 °C bis +43 °C

Wenn Sie Zweifel bezüglich Installation haben, wenden Sie sich bitte an den Anbieter, an unseren Kundendienst oder an das nächstgelegene autorisierte Kundendienstzentrum.

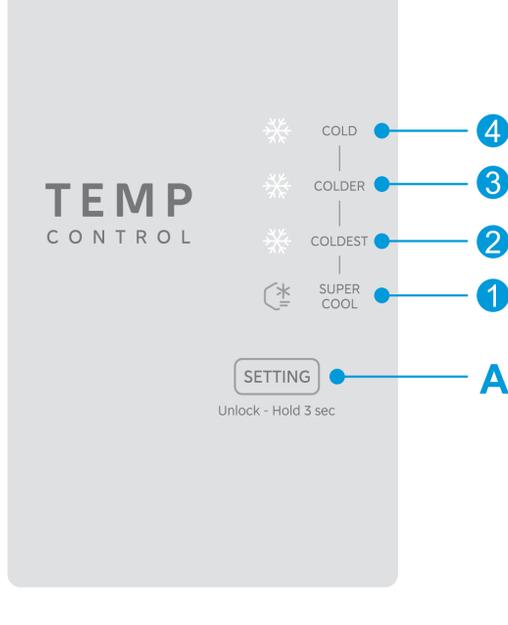
• | Tipps

Die Kühlleistung und der Energieverbrauch des Kühlschranks können durch die Umgebungstemperatur, die Häufigkeit des Türöffnens und seinen Aufstellort beeinflusst werden. Wir empfehlen, die Einstellung der Temperatur entsprechend vorzunehmen.

Produktbetrieb

Bedienfeld

Das Bedienfeld befindet sich an der rechten Innenwand des Kühlraums.



Display

1. SUPER KÜHL
2. KÄLTESTE / 2 °C
3. KÄLTER / 4 °C
4. KALT / 8 °C

Beschreibung

Zeigt die gewählte Temperaturstufe an.

Das Schneesymbol unten ❄️ stellt die kälteste Temperatur im Kühlraum dar, das obere Schneesymbol das wärmste.

Taste

- A. Temperatureinstelltaste (**SETTING**)

Drücken, um eine Temperaturstufe auszuwählen.

• | Achtung

Unterschiede: Aufgrund technischer Änderungen und unterschiedlicher Modelle können einige der Abbildungen in diesem Handbuch von Ihrem Modell abweichen.

Betriebsanweisung

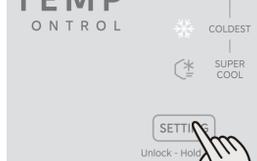
a | Display

- Bei der ersten Inbetriebnahme leuchten alle Anzeigen für 3 Sekunden vollständig auf. Danach wechselt das Gerät in den normalen Anzeigemodus. (Bei der Erstinbetriebnahme ist die Temperatur auf Stufe 4 °C voreingestellt).
- Wenn ein Haken auftritt, wird der Hakencode angezeigt (in einem Zyklusanzeigemodus). In einem normalen Zustand wird die eingestellte Ausrüstung des Kühlschranks anstelle eines Hakencodes angezeigt.
- Unter normalen Umständen wird die Einstellung nach 15 Sekunden ohne Tastenbetätigung wirksam.

• | HINWEIS

Wenn ein Fehler auftritt, zeigt das Display den Fehlercode an, indem die Temperaturniveausymbole blinken (siehe „Fehleranzeige“).

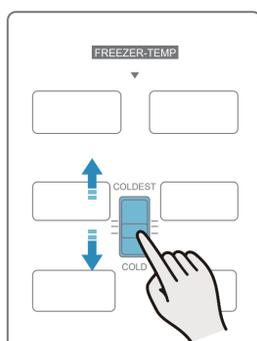
b | Einstellen der Temperatur



Um die Temperatur einzustellen, drücken Sie die **SETTING**, um eine Temperaturstufe auszuwählen:

KALT > KÄLTER > KÄLTEST > SUPER KÜHL > KALT. Das entsprechende Schneesymbol leuchtet auf.

Die vier Temperaturstufen sind mit unterschiedlichen Temperaturen für unterschiedliche Betriebsmodi voreingestellt:



Luftkanal-Paddel-Einstellung

Bewegen Sie den Schieber der Luftklappe nach oben, sinkt die tatsächliche Temperatur im Gefrierraum. Bewegen Sie den Schieber der Luftklappe nach unten, steigt die tatsächliche Temperatur im Gefrierraum.

c | Schnellkühlmodus

Moduseintrag:

- Drücken Sie die Temperaturreglertaste, um die LED1 zu leuchten.

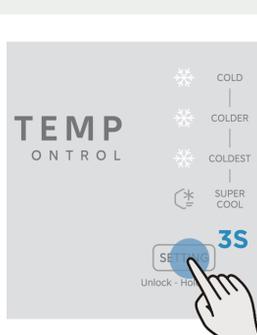
Modusbetrieb:

- Der Kompressor arbeitet mit der maximalen Drehzahl in Bezug zur aktuellen Umgebungstemperatur.
- Der Lüfter läuft mit der aktuellen Geschwindigkeit -1 Stufe (Priorität ist niedriger als Überlast).
- Laufen Sie entsprechend dem Start-Stopp-Punkt der 2-Grad-Schnellkühlstufe und tauen Sie während der Schnellgefrierzeit nicht auf (außer beim Einschalten der Abtauung).
- Einmaliges Auftauen nach Schnellkühlungsausgang.

Modus Exit:

- Stellen Sie die Temperatur ein, um den Schnellkühlmodus zu verlassen.
- Verlassen Sie nach 16 Betriebsstunden im Schnellkühlmodus.

d | Sperren und Entsperren



Halten Sie die Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um die Sperre aufzuheben. Ein Blinken der LED-Anzeige signalisiert die erfolgreiche Entspernung. Wird innerhalb von 15 Sekunden keine weitere Taste betätigt, aktiviert sich die Sperre automatisch wieder.

e | Störungsanzeige

Die folgenden Warnungen, die auf dem Bedienfeld erscheinen, weisen auf entsprechende Fehler des Kühlschranks hin. Auch wenn der Kühlschrank noch seine Kühl- oder Gefrierfunktion besitzt, müssen Sie sich beim Auftreten eines Fehlers mit einem/-r Servicetechniker/-in zwecks Wartung/Instandsetzung in Verbindung setzen, um den optimierten Betrieb des Kühlschranks sicherstellen zu können.

Fehlercode	Fehlerbeschreibung
Symbol 1 und Symbol 2 blinken	Der Temperatursensor des Kühlschranks funktioniert nicht
Symbol 1 und Symbol 3 blinken	Der Abtausensor des Gefrierschranks funktioniert nicht
Symbol 1 und Symbol 4 blinken	Der Umgebungstemperatursensor funktioniert nicht

f | Licht wechseln

Jeder Austausch oder jede Wartung der LED-Lampen ist vom Hersteller, seinem Kundendienst oder einer ähnlich qualifizierten Person durchzuführen.

• | Achtung

Dieses Produkt enthält eine Lichtquelle der Energieeffizienzklasse (G).

Wartungstipps

Gesamtreinigung

- Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, bevor Sie routinemäßige Wartungsarbeiten durchführen. Warten Sie mindestens 5 Minuten, bevor Sie das Gerät neu starten, da ein häufiges Starten den Kompressor beschädigen kann.
- Verwenden Sie keine anderen als die vom Hersteller empfohlenen mechanischen Geräte oder Mittel, um den Abtauprozess zu beschleunigen.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren, zu zerlegen oder zu modifizieren. Im Falle einer Reparatur wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.
- Entfernen Sie den Staub auf der Rückseite des Geräts mindestens einmal im Jahr, um Brandgefahr und erhöhten Energieverbrauch zu vermeiden.
- Überprüfen Sie regelmäßig die Türdichtung, um sicherzustellen, dass Sie nicht verschmutzt ist. Reinigen Sie die Türdichtung mit einem weichen, mit Seifenlauge oder verdünntem Reinigungsmittel angefeuchteten Tuch.
- Das Innere des Geräts muss regelmäßig gereinigt werden, um Gerüche zu vermeiden.
- Verwenden Sie ein weiches Tuch oder einen Schwamm, um das Innere des Geräts mit zwei Esslöffeln Backsoda und 1 Liter warmem Wasser zu reinigen. Spülen Sie sie dann mit Wasser ab und wischen Sie sie anschließend trocken. Öffnen Sie nach der Reinigung die Gerätetür, damit der Innenraum auf natürliche Weise trocknen kann, bevor Sie das Gerät wieder am Stromnetz anschließen.
- Für die schwer zu reinigenden Bereiche des Produkts (wie z. B. Einengungen, Zwischenräume oder Ecken) ist es empfehlenswert, sie mit einem weichen Lappen, einer weichen Bürste o. ä. zu reinigen. Setzen Sie sie bei Bedarf in Kombination mit weiteren zusätzlichen Hilfsmitteln (wie z. B. dünne Stäbchen) ein, um sicherzustellen, dass sich in diesen Bereichen keine Verschmutzungen oder Bakterien ansammeln.
- Wischen Sie das Gerät außen mit einem weichen, mit Seifenwasser oder Spülmittel angefeuchteten Tuch ab und wischen Sie es anschließend trocken.
- Verwenden Sie für die Reinigung keine harten Bürsten, Stahltopfreiniger, Drahtbürsten, Scheuermittel (wie beispielsweise Zahnpasta), organische Reinigungsmittel (wie beispielsweise Alkohol, Aceton, Isoamylacetat usw.), kochendes Wasser oder saure/basische Mittel, weil diese die Oberfläche und/oder den Innenraum des Gefrier-/Kühlschranks angreifen können. Durch kochendes Wasser und organische Lösungsmittel wie beispielsweise Benzen können sich die Kunststoffteile verformen oder beschädigt werden.
- Spülen Sie während der Reinigung niemals direkt mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten, um einem Kurzschluss oder einer Beeinträchtigung der elektrischen Isolationseigenschaften vorzubeugen.



• | **Hinweise:**

Das Gerät muss nach der Inbetriebnahme ununterbrochen laufen. Grundsätzlich darf der Betrieb des Geräts nicht unterbrochen werden, da sonst seine Lebensdauer beeinträchtigt werden kann.

Abtauen

Obwohl dieses Gerät automatisch auftaut, kann es zu einer Frostsicht an den Innenwänden des Gefrierfachs kommen, wenn die Gefriertür häufig geöffnet oder zu lange offen gehalten wird. Wenn der Frost zu dick ist, wählen Sie einen Zeitpunkt, wo Sie nur wenige Vorräte im Kühlschrank haben, und gehen Sie wie folgt vor:

1. Entfernen Sie vorhandene Lebensmittel- und Zubehörkörbe, ziehen Sie den Netzstecker und lassen Sie die Türen offen. Lüften Sie den Raum gründlich, um den Auftauvorgang zu beschleunigen.
2. Wenn das Auftauen abgeschlossen ist, reinigen Sie Ihren Gefrierfach wie oben beschrieben.

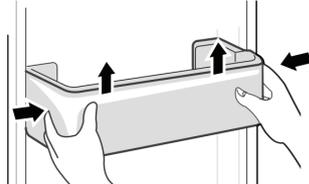
• | **VORSICHT:**

Verwenden Sie keine scharfen Gegenstände, um den Frost aus dem Gefrierfach zu entfernen. Erst nach dem vollständigen Trocknen des Innenraums sollte das Gerät wieder eingeschaltet und wieder in die Netzsteckdose eingesteckt werden

Reinigung der Türablage

Drücken Sie die Ablage mit beiden Händen wie durch die Pfeile in nachstehender Abbildung angegeben zusammen und drücken Sie sie anschließend nach oben. Anschließend können Sie die Ablage herausnehmen.

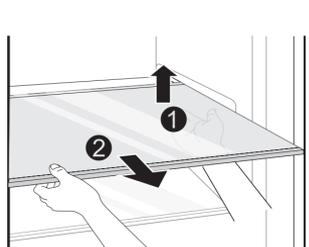
Reinigen Sie die Ablage gründlich und setzen Sie sie dann in der gewünschten Höhe wieder ein.



Reinigen der Glasablage

Heben Sie die Ablagen an der hinteren Seite der Glasablage dort an, wo die Sicherung der Glasablage in der Halterung liegt und nehmen Sie anschließend die Glasablage heraus.

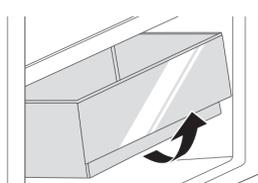
Reinigen Sie die Glasablage und setzen Sie sie anschließend in der gewünschten Höhe wieder ein.



Reinigung der Gemüseschublade

Nehmen Sie den Inhalt des Schubfachs heraus. Halten Sie die Gemüseschublade am Griff fest und ziehen Sie sie vollständig bis zum Anschlag heraus.

Heben Sie die Gemüseschublade an und ziehen Sie sie heraus.



• | **Hinweise:**

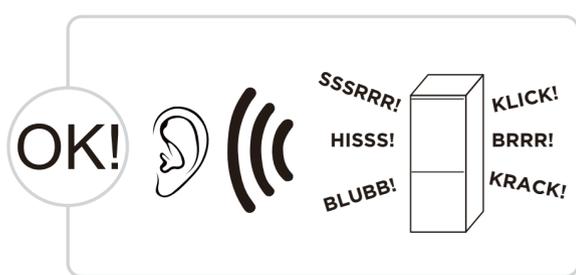
Unterschiede: Aufgrund technischer Änderungen und unterschiedlicher Modelle können einige der Abbildungen in diesem Handbuch von Ihrem Modell abweichen.

Fehlersuche

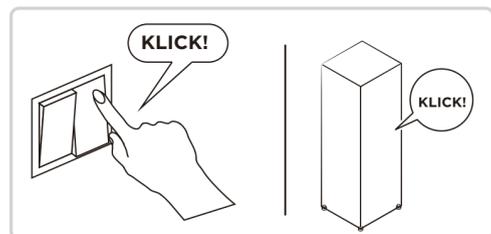
Sie können versuchen, die folgenden einfachen Probleme selbst zu beheben. Wenn Sie sie hierdurch jedoch nicht beheben können, dann setzen Sie sich bitte mit dem Kundendienst in Verbindung.

Kein Betrieb	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie, ob das Gerät am Stromnetz angeschlossen ist und der Netzstecker ordnungsgemäß in der Netzsteckdose steckt. Überprüfen Sie, ob die Netzspannung zu gering ist. Überprüfen Sie, ob ein Stromausfall vorliegt, ein Schutzschalter ausgelöst wurde oder eine Sicherung durchgebrannt ist.
Gerüche	<ul style="list-style-type: none"> Geruchsintensive Nahrungsmittel müssen gut eingepackt werden. Überprüfen Sie, ob sich verdorbene Nahrungsmittel im Kühlschrank befinden. Reinigen Sie den Innenbereich des Kühlschranks.
Langes Laufen des Kompressors	<ul style="list-style-type: none"> Ein langer Betrieb des Kühlschranks ist im Sommer normal. Wenn die Umgebungstemperatur hoch ist, sollten Sie nicht zu viele Lebensmittel gleichzeitig in das Gerät stellen/legen. Nahrungsmittel müssen ausreichend genug abgekühlt sein, bevor sie in den Kühlschrank gelegt/gestellt werden. Die Türen werden zu oft geöffnet.
Die Beleuchtung funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie, ob der Kühlschrank am Stromnetz angeschlossen ist und ob ein Defekt des Leuchtmittels vorliegt. Lassen Sie bei Bedarf die Beleuchtung durch einen Fachmann ersetzen.
Die Tür kann nicht ordnungsgemäß geschlossen werden	<ul style="list-style-type: none"> Die Tür klemmt durch Nahrungsmittelverpackungen und/oder im Kühlschrank befinden sich zu viel Nahrungsmittel. Der Kühlschrank ist geneigt.
Laute Geräusche	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie, ob der Kühlschrank nivelliert ist und stabil steht. Überprüfen Sie, ob sich die Zubehörteile an der vorgesehenen Stelle befinden.
Die Türdichtung dichtet nicht vollständig.	<ul style="list-style-type: none"> Entfernen Sie Fremdstoffe, die sich auf der Türdichtung befinden. Erwärmen Sie die Türdichtung und lassen Sie sie anschließend zur Wiederherstellung abkühlen (oder verwenden Sie einen Haartrockner oder ein warmes Handtuch zum Erwärmen).
Die Wasserauffangschale läuft über.	<ul style="list-style-type: none"> Im Kühlbereich/Gefrierschubfach werden zu viele Nahrungsmittel aufbewahrt oder die aufbewahrten Nahrungsmittel enthalten zu viel Wasser, was zu einem starken Abtauen führt. Die Türen sind nicht ordnungsgemäß geschlossen, wodurch es zum Gefrieren der Luft im Eingangsbereich kommt und dadurch die Wassermenge während des Abtauens ansteigt.
Das Gehäuse ist heiß	<ul style="list-style-type: none"> Die Wärmeabführung erfolgt durch den eingebauten Kondensator über das Gehäuse, was normal ist. Wenn das Gehäuse durch hohe Umgebungstemperatur, Lagerung von zu vielen Lebensmitteln oder Abschalten des Kompressors heiß wird, sorgen Sie für eine gute Belüftung, um die Wärmeabführung zu erleichtern
Kondensation an der Oberfläche	<ul style="list-style-type: none"> Kondensationen an der Außenseite des Kühlschranks und an den Kühlschranktürdichtungen sind normal, wenn die Umgebungstemperatur sehr hoch ist. Wischen Sie die Kondensation mit einem sauberen Tuch ab.
Ungewöhnliche Geräusche	<ul style="list-style-type: none"> Summen: Während seines Betriebs kann der Kompressor u. U. summen, wobei dieses Summen vor allem beim Starten und Stoppen sehr laut ist. Das ist normal. Knarren: Das im Inneren des Kühlschranks fließende Kältemittel kann ein Knarren erzeugen, was normal ist.

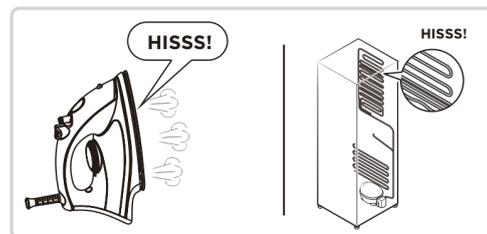
Hören Sie diese ungewöhnlichen Geräusche wie nachstehend? Diese Geräusche sind üblicherweise normal.



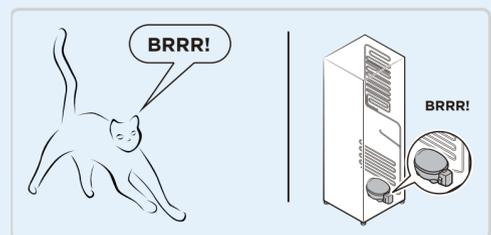
KLICK: Einige elektrische Teile im Kühlschrank, wie das elektrische Ventil, machen dieses Geräusch im Betrieb. Das ist normal.



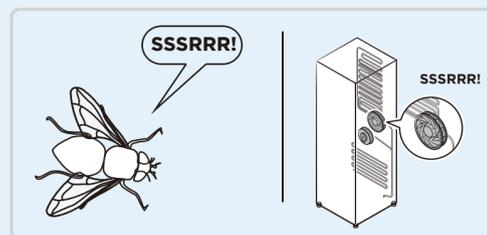
HISS: Wenn das Kältemittel in den Verdampfer fließt, entsteht dieses Geräusch. Das ist normal.



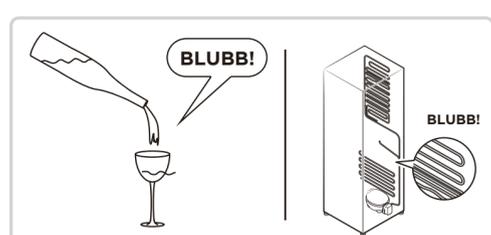
BRRR: Der Kompressor macht dieses Geräusch im Betrieb und das Summen vor allem beim Starten und Stoppen ist sehr laut. Das ist normal.



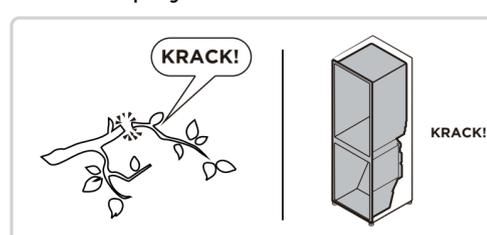
SSSSRRR: Der Lüftermotor im frostfreien Kühlschrank macht dieses Geräusch im Betrieb. Das ist normal.



BLUBB: Der Kältemittelstrom durch die Rohre im Kühlschrank macht dieses Geräusch. Das ist normal.



KRACK: Krachende Geräusche oder Geräusche von brechendem Eis: Durch die Gesamtkonstruktion des Kühlschranks kommt es zu mit Ausdehnen und Zusammenziehen von Frost im Luftkanal zu Ausdehnungsgeräuschen. Dies sind normale physikalische Phänomene.



Tipps & Tricks

Aufbewahrung von Lebensmitteln

Gefrierbereich

Der Gefrierbereich ist für das Einfrieren von Lebensmitteln bei niedriger Temperatur, für die langfristige Aufbewahrung eingefrorener Lebensmittel und die Produktion von Eiswürfeln vorgesehen.

Legen Sie frische und gefrorene Lebensmittel nicht nebeneinander. Die gefrorenen Lebensmittel können auftauen.

Beim Einfrieren großer Mengen frischer Lebensmittel (wie Fleisch, Fisch oder Hackfleisch) teilen Sie diese vor dem Einlagern in mehrere kleine Portionen, damit sie schnell eingefroren und entnommen werden können.

Halten Sie die von Lebensmittelherstellern auf den Verpackungen empfohlenen Aufbewahrungszeiten ein. Wenn keine Angaben auf der Verpackung zu finden sind, sollten die Lebensmittel im gefrorenen Zustand nicht länger als drei Monate nach dem Kaufdatum aufbewahrt werden.

Achten Sie beim Kauf von Tiefkühlkost darauf, dass sie bei einer geeigneten Temperatur eingefroren wurde und die Verpackung nicht beschädigt ist.

Gefrorene Lebensmittel sollten in geeigneten Einzelverpackungen aufbewahrt werden, um sicherzustellen, dass benachbarte Lebensmittel nicht kontaminiert werden können. Aufgetaute Lebensmittel sofort verzehren, nicht wieder einfrieren.

Bei einem längeren Stromausfall oder einer längere Störung des Gerätes entfernen Sie die eingelagerten gefrorenen Lebensmittel und prüfen sie, ob sie noch essbar sind. Bewahren Sie diese dann an einem ausreichend kühlen Ort oder in einem anderen Gerät auf.

Zum Auftauen von Lebensmitteln entfernen Sie diese aus dem Gefrierbereich und lassen Sie bei Raumtemperatur oder im Kühlschrank auftauen. Zum schnellen Auftauen von Lebensmitteln können Sie z. B. die Auftaufunktion Ihrer Mikrowelle verwenden.

Wenn Sie nur einen Teil der Verpackung auftauen möchten, entnehmen Sie den gewünschten Teil und schließen Sie die Verpackung sofort wieder. Auf diese Weise vermeiden Sie „Gefrierbrand“ und reduzieren die Eisbildung bei den verbleibenden Lebensmitteln.

Kühlbereich

Das Kühlschrankfach ist der ideale Aufbewahrungsort für Fertiggerichte, Kuchen und Gebäck, Konserven, Kondensmilch, Milch, Käse, Aufstriche, Saucen, Dips und Eier.

Die Frische zum Zeitpunkt des Kaufs ist wichtig für die Haltbarkeit Ihrer Lebensmittel. Grundsätzlich gilt: Je frischer das Produkt ist, wenn es in die Frischefächer gelegt wird, desto länger bleibt es frisch. Achten Sie daher beim Kauf von Lebensmitteln immer auf den Grad der Frische.

Geben Sie niemals warme Lebensmittel in das Kühlfach. Diese sollten zunächst auf Zimmertemperatur abkühlen und dann so platziert werden, dass eine ausreichende Luftzirkulation im Kühlfach gewährleistet ist.

Fleisch und sauberer Fisch (in einem Paket oder in Plastikfolie verpackt) können in das Kühlfach gegeben und innerhalb von 1 - 2 Tagen verbraucht werden.

Obst und Gemüse ohne Verpackung können Sie in das für frisches Obst und Gemüse vorgesehene Fach legen.

• | Hinweise:

Die Aufbewahrung von zu vielen Nahrungsmitteln kurz nach der Erstinbetriebnahme kann den Gefriereeekt des Kühlschranks negativ beeinflussen.

Aufbewahrungszeiten und Temperatur

Hinweis: Eine überlange Aufbewahrung oder Aufbewahrung bei unangemessener Gefriertemperatur kann zu einem Qualitätsverlust oder verdorbenen Lebensmitteln führen, die Lebensmittelverschwendung verursachen, zu Ungenießbarkeit führen und Lebensmittelvergiftungen verursachen können. Die Mindesttemperatur sollte in den meisten Fällen -18 °C oder kälter sein. Befolgen Sie die unten aufgeführten empfohlenen maximalen Aufbewahrungszeiten:

- Eintopf, Eiscreme, Würstchen, Brot: 2 - 6 Monate
- Fisch, Garnelen, Lamm, Fleisch: 4 - 8 Monate
- Gemüse, Obst, Geflügel, Rindfleisch: 6 - 12 Monate

Tipps zum Energiesparen

Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Herden, Heizkörpern oder anderen Wärmequellen auf.

Wenn die Umgebungstemperatur hoch ist, läuft der Kompressor häufiger und länger, was zu einem höheren Energieverbrauch führt.

Gewährleisten Sie eine ausreichende Belüftung an der Unterseite, den Seiten und der Rückseite des Geräts.

Bitte beachten Sie auch die Abstandsmaße im Kapitel „**Installation**“.

Ein gleichmäßig gefülltes Kühl-/Gefrierabteil trägt zu einer optimalen Energienutzung bei.

Lassen Sie warme Lebensmittel abkühlen, bevor Sie sie in den Kühl-/Gefrierbereich geben. Bereits abgekühlte Lebensmittel erhöhen die Energieeffizienz.

Lassen Sie tiefgekühlte Lebensmittel im Kühlbereich auftauen. Die Kälte der gefrorenen Lebensmittel reduziert den Energieverbrauch im Kühlbereich und erhöht somit die Energieeffizienz.

Wenn Sie die Temperatur nicht kälter als nötig einstellen, tragen Sie zu einer optimalen Energienutzung bei.

Die Türdichtungen Ihres Geräts müssen vollkommen intakt sein, damit die Türen ordnungsgemäß schließen und der Energieverbrauch nicht unnötig erhöht wird.

Kälteste Zone im Kühlschrank

OPTIONAL: Temperatur-OK-Anzeige

Mithilfe der Temperatur-OK-Anzeige können Sie Temperaturen unter +4 °C erkennen. Verringern Sie die Temperatur schrittweise, wenn kein „OK“ angezeigt wird.



Für eine Gewährleistung der Temperatur in diesem Bereich ändern Sie die Lage des Regals nicht. Verstärkte Luftkühlschränke (mit einem Ventilator ausgestattete Modelle oder Modelle ohne Gefrierfach) haben kein Symbol für die kälteste Zone, weil die Temperatur im Inneren homogen ist.

Einstellung der Temperaturanzeige

Für eine einfache Einstellung Ihres Kühlschranks ist er mit einer Temperaturanzeige ausgestattet, die die Durchschnittstemperatur in der kältesten Zone überwacht.

WARNUNG: Diese Anzeige ist auf Ihren Kühlschrank abgestimmt. Verwenden Sie sie weder in anderen Kühlschränken (weil die kälteste Zone hiervon verschieden ist) noch für andere Verwendungszwecke.

Überprüfung der Temperatur in der kältesten Zone

Mithilfe der Temperaturanzeige können Sie regelmäßig überprüfen, ob die Temperatur der kältesten Zone wie gewünscht ist. Die tatsächliche Innentemperatur des Kühlschranks hängt von mehreren Faktoren wie Umgebungstemperatur des Raums, Menge der im Kühlschrank aufbewahrten Lebensmittel und Häufigkeit des Türöffnens ab. Berücksichtigen Sie diese Faktoren bei der Einstellung Ihres Geräts.

Wenn die Anzeige « OK » anzeigt, ist der Thermostat Ihres Kühlschranks gut eingestellt und die Kühlschrank-Innentemperatur ordnungsgemäß.

Wenn die Temperaturanzeige WEISS wird, ist die Temperatur zu hoch. Erhöhen Sie in diesem Fall die Einstellung der Kühlschranktemperatur und überprüfen Sie nach 12 Stunden erneut die Anzeige. Nach dem Hineinlegen/-stellen neuer Nahrungsmittel oder nach längerem Geöffnet sein der Kühlschranktür kann die Temperaturanzeige u. U. ebenfalls nach einer Weile WEISS werden.

Türen Umsetzen

Je nachdem, an welchem Ort Sie Ihren Kühlschrank verwenden möchten, ist es möglicherweise bequemer, die Position der Tür zu wechseln.

• | **CAUTION**

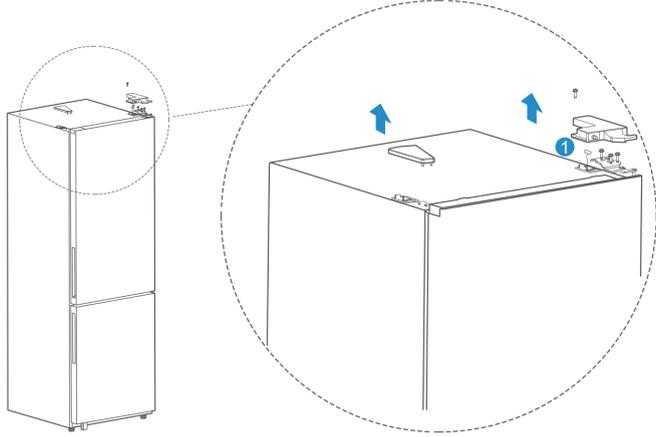
Um Verletzungen an Ihnen selbst oder Beschädigungen an Ihrem Eigentum zu vermeiden, empfehlen wir, dass Ihnen jemand beim Wechseln der Tür behilflich ist.

Vorbereiten zum Wechseln der Türposition

- Stellen Sie sicher, dass Ihr Kühlschrank ausgesteckt und leer ist.
- Holen Sie sich Hilfe.
- Bewahren Sie alle Teile auf, die Sie entfernen, um sie später wiederzuverwenden.

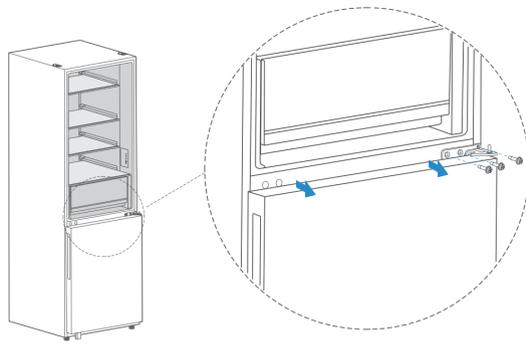
Schritte:

1. Entfernen Sie die einzelnen Elemente von der Tür.
2. Entfernen Sie die dekorative Abdeckung der oberen linken Scharnierabdeckung, die obere rechte Scharnierabdeckung, das obere rechte Scharnier und trennen Sie die Signalleitung an der oberen rechten Seite des Kühlschranks (1 Signalleitung).



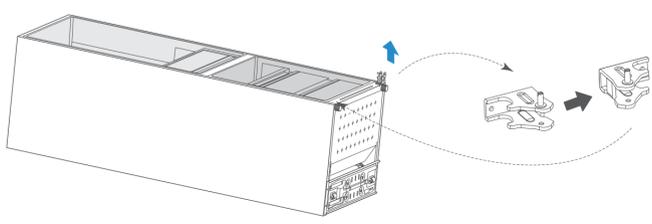
3. Entfernen Sie die Kühlschranktür (achten Sie darauf, dass keine Kleinteile wie Türstopper verloren gehen);

Entfernen Sie das mittlere Scharnier als Backup und entfernen Sie die dekorative Abdeckung, die Kappe und die Schrauben des Scharnierlochs auf der anderen Seite.



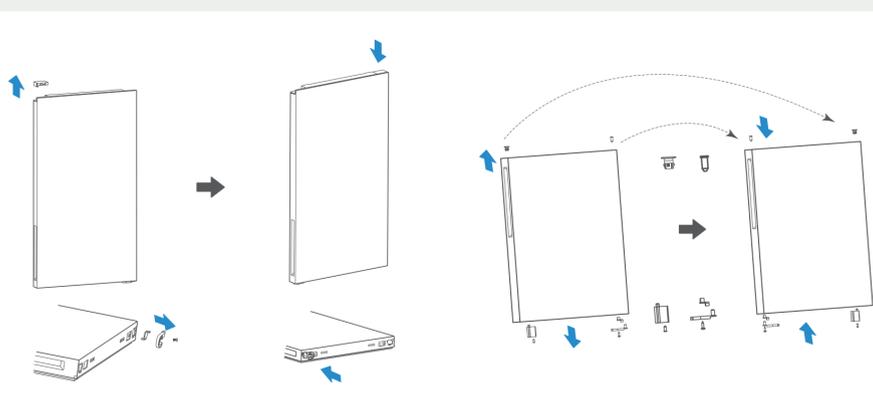
4. Entfernen Sie den Gefrierschranktür (achten Sie darauf, dass keine kleinen Teile wie die Wellenhülsen und Türstopper verloren gehen);

Entfernen Sie das untere Scharnier, entfernen Sie die untere Scharnierwelle und installieren Sie sie auf der anderen Seite des Scharniers für den Backup-Einsatz.



5. Austausch der Kühlschranktür;

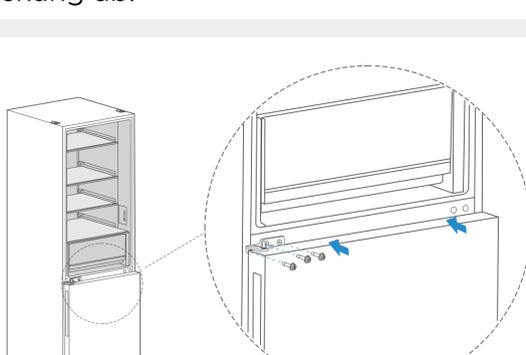
Entfernen Sie die linke dekorative Abdeckung, entfernen Sie die rechte dekorative Abdeckung aus dem Zubehörpaket und installieren Sie sie auf der anderen Seite der oberen Endabdeckung. Entfernen Sie die selbstverriegelnde Kühlür, den Türstopper, entfernen Sie die selbstverriegelnde linke Tür aus dem Zubehörpaket und installieren Sie wiederum den Türstopper und die selbstverriegelnde linke Tür auf der linken Seite der unteren Endabdeckung.



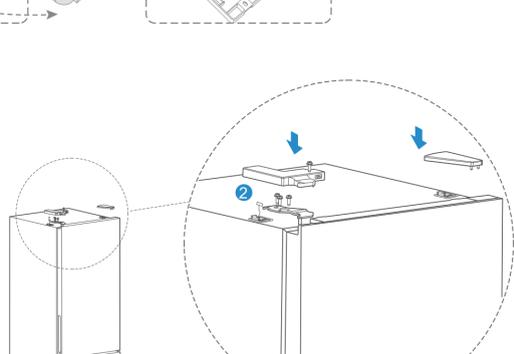
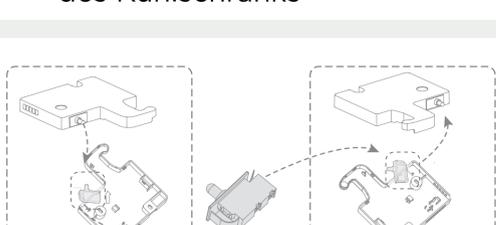
6. Austausch der Gefrierschranktür;

Entfernen Sie die obere Endkappenhülse der Gefrierschranktür und installieren Sie die Kappe in der linken und rechten austauschbaren Position. Entfernen Sie die Selbstverriegelung der Gefrierschranktür, den Türstopper und den Türhalter, entfernen Sie die Selbstverriegelung der linken Tür aus dem Zubehörpaket, installieren Sie den Türstopper und die Selbstverriegelung der linken Tür auf der linken Seite der unteren Endabdeckung des Gefrierschranks und installieren Sie den Türhalter auf der rechten Seite der unteren Endabdeckung des Gefrierschranks.

7. Montieren Sie das mittlere Scharnier und hängen Sie die Kühlschranktür darin ein. Befestigen Sie anschließend das untere Scharnier und decken Sie das Scharnierloch mit der Zierabdeckung ab.



8. Entfernen Sie die linke obere Scharnierabdeckung aus dem Zubehörpaket, das linke obere Scharnier, entfernen Sie den Schalter, der auf der rechten Scharnierabdeckung installiert ist, und installieren Sie ihn auf der linken oberen Scharnierabdeckung; platzieren Sie die Kühlschranktür auf dem mittleren Scharnier und installieren Sie das linke obere Scharnier; Verbinden Sie die obere Signalleitung (2) auf der linken Seite des Kühlschranks und den Schalter auf der linken Scharnierabdeckung, decken Sie ab und befestigen Sie die linke Scharnierabdeckung und installieren Sie schließlich die Scharnierabdeckung auf der rechten Seite des Kühlschranks



• | **HINWEIS**

Unterschiede: Aufgrund technischer Änderungen und unterschiedlicher Modelle können einige der Abbildungen in diesem Handbuch von Ihrem Modell abweichen.